

Aus der Umgebung.

W Oberböllingen, 24. November. (Belagter Stell.) Am...

Weißenfels, 23. November. (Verwaltungsstreitfache.) Ein...

gehen die Angelegenheit vor dem Oberverwaltungsgericht in Berlin...

Sangerhausen, 23. November. (Einen Unfall) erlitt gestern...

Görlitz, 23. November. (Geistliches Spielzeug.) Der...

Mriern, 23. November. (Unfall - Eisenbahnunfall.) Einen...

riefigen Krankenhaus. - Durch Aufgabe geistlicher Zele...

Erfurt, 23. November. (Berunglückt.) Am Donnerstag...

Neuhäuselstein, 23. November. (Schwerer Unfall.) Ein...

Magdeburg, 23. November. (Der verführte Stiefsohn.)...

Wir kaufen alle Delikatess-Margarine Mohra im Carton.

Grosse Auswahl. Billige Preise.

- Tischlampen a St. 1.25 bis 15.75 Ml.
Flurlampen von 22 Bfg. an
Küchenschalen a St. 50 Bfg. bis 3.75 Ml.

Neu! „Vega“, Petroleum-Glühlicht-Brenner, paßt auf jede Lampe.

General-Vertrieb für Stadt- u. Landkreis Halle.

Burghardt & Becher, Mitglied des Rabat-Spar-Vereins.

Unterricht. Tanz-Unterricht.

Privat-Tanzunterricht.

Erstes Hallesches Sprach-Lehr-Institut.

Tanz-Unterricht. Kaiser Wilhelms-Halle.

Sicher u. schnell. Herrn und Damen der Provinz.

Unterricht im Deutschen, Rechnen, Kaufmännischer Buchführung.

The College of Languages. Sprach-Erlernung nach bewährter eigener „Sprelmethode“.

„Praktika“, Geisstrasse 23, I. Inh. W. Baer, prakt. Kaufmann u. Handelslehrer.

Einzelunterricht für Herren und Damen in Schiffsrechnen, Rechnen, Korrespondenz, Buchführung.

LERNE SPRACHEN! BERLITZ SCHOOL, Harz 50, I, Ecke Wilhelmstr.

Handelslehrelehrelehre! Buchführung, Rechnen, Schiffsrechnen, Maschinenschreiben, Stenographie.

Tanz-Unterricht. Mein Sanderbuch ist alle mit. Ausbühne beginnt am 2. Dezember.

Englischen Unterricht. Mrs. Tinsington Tatlow, Mittelstr. 22, I, Verbindung d. Gorbstr.

Kapitalien. Darlehen von 10-300 Mark gibt Selbstgeber gegen Bürgerschaft.

18-20000 Mark. Darlehen, briefl. hinter 60000 Mark.

9000 Mark. auf gute I. Stadtpfandbrief zu leihen gesucht.

Darlehen. briefl. von Bankfachlich von 100-3000 Ml.

300 Mark. auf 1/2 Jahr zu 6% bei monatlicher Rückzahlung.

Geld. zur Erziehung eines Stenographen-Cherators wird.

Ceilhaber. mit 3-5000 Ml. gesucht. Schnell entl. d. Hll.

3000 Mark. als 10. Spätpfand zu leihen auf verjüngtes Gefährlich.

6000 Mk. von Selbstgeber von nährlichem Singsänger gesucht.

Neu Kredit-Haus Merkur. empfohlen auf wöchentliche, 14 tägliche oder monatliche Abzahlung.

18000 Mk. hinter 50000 Ml. I. Stelle von pünftlichem Singsänger.

35000 Mark. auf mein herrschaftl. Saalgrundst. z. I. Stelle gesucht.

500 Mark. zur Erwerbung eines kleinen ausserordentlichen Fabrikations-Geschäfts.

Diverse. Junger Geschäftsmann. Ende 20er Jahre, leicht, da es ihn an Damenbekleidungslehre.

Puppen-Capeten. reichste Beschaffenheit in größter Auswahl.

Arbeiter-Schule u. Stiel. nach militärischer Art, sehr dauerhaft gearbeitet.

Unter Garantie für Zuberhörgeräte empfohlen: Fenster-Thermometer, Zimmer-Thermometer.

Jackets, Kostüme u. Capes nach gusto angefertigt, auch nach alle Stände umgarn. Weißstr. 10, II, L. Wöhe & Söhne.

Weinstuben
Franziska u. Ella Winkel,
 Alte Promenade 34.
 Wo gehen wir am 1. Dezbr. 06 hin?
In Röder's Restaurant
„Zur Wago“
 Wertheburgerstraße 9.

Stadttheater Halle a/S.
 Direction: **H. Richards.**
 Sonntag den 25. Novbr. 1906.
 71. Vorstellung im Abonnement. 3. Viertel.
 Umhänfsarten unglücklich.
 Anfang 8¹⁵ Uhr. Ende 10¹⁵ Uhr.
Mit verhärtetem Orchester!
Die Walfire.
 Handlung in 3 Aufzügen v. Rich. Wagner.
 Regie: Leo Rocco.
 Dirigent: Bernhard Tittel.
 Personen:

Die lustige Witwe.
 Operette in 3 Akten (Schöne nach einer fremden Erbinde) von Victor Léon und Leo Stein.
 Musik von Franz Lehár. (Ohne Ouverture.)
 In Halle gespielt von Frau Berend.
 Dirigent: Eugen Gottlieb.
 Personen:
 Baron Mirza Bida, portugiesischer Gesandter in Paris. Fritz Berend.
 Valencienne, seine Frau. Ella Winkel.
 Graf Danilo Danilowitsch, Oberstabsarzt, russ. v. Frau. L. R. Lanborn.
 Hanna Glawari. C. Alernin.
 Camille de Hoffmiller. Fritz Gruhl.
 Valentin, sein Diener. Karl Wagner.
 Raoul de Saint-Brice. H. Steinfeld.
 Bogdanowitsch, portorischer Konsul. C. Steingold.
 Splanin, seine Frau. Ella Winkel.
 Komoso, portorischer Oberstabsarzt. H. Nourmehrad.
 Olga, seine Frau. M. Schloßma.
 Bräutigam, portorischer Oberst in Pension. Emil Böhden.
 Braslowa, seine Frau. R. Langner-Ogoborn.
 Wlodek, Kapitän bei d. portugiesischen Gesandtschaft. R. Stahlberg.
 Lolo. Sina Tziar.
 Dodo. S. Wertheimbauer.
 You-You. L. Droschke.
 Froufrou. Ida Gieseler.
 Cio-Cio. Elly Salomon.
 Marot. Helig Reich.
 Ein Diener. Karl Grubbe.
 Portier und portorischer Gesandtschaft, Bedienten, Musikanten, Dienerschaft.
 Spiel in zwei Acten und vier Aufzügen.
 1. Akt im Salon des portorischen Oberstabsarztes, der 2. Akt im Garten des Palais der Frau Hanna Glawari und der 3. Akt einen Tag später im Palais selbst.
 Vorherrschende Färbung angehängt von der Balletmeisterin Adele Stahlgör. Brief.
 Nach dem 1. u. 2. Akt längere Pausen.

Die lustige Witwe.
 Operette in 3 Akten (Schöne nach einer fremden Erbinde) von Victor Léon und Leo Stein.
 Musik von Franz Lehár. (Ohne Ouverture.)
 In Halle gespielt von Frau Berend.
 Dirigent: Eugen Gottlieb.
 Personen:
 Baron Mirza Bida, portugiesischer Gesandter in Paris. Fritz Berend.
 Valencienne, seine Frau. Ella Winkel.
 Graf Danilo Danilowitsch, Oberstabsarzt, russ. v. Frau. L. R. Lanborn.
 Hanna Glawari. C. Alernin.
 Camille de Hoffmiller. Fritz Gruhl.
 Valentin, sein Diener. Karl Wagner.
 Raoul de Saint-Brice. H. Steinfeld.
 Bogdanowitsch, portorischer Konsul. C. Steingold.
 Splanin, seine Frau. Ella Winkel.
 Komoso, portorischer Oberstabsarzt. H. Nourmehrad.
 Olga, seine Frau. M. Schloßma.
 Bräutigam, portorischer Oberst in Pension. Emil Böhden.
 Braslowa, seine Frau. R. Langner-Ogoborn.
 Wlodek, Kapitän bei d. portugiesischen Gesandtschaft. R. Stahlberg.
 Lolo. Sina Tziar.
 Dodo. S. Wertheimbauer.
 You-You. L. Droschke.
 Froufrou. Ida Gieseler.
 Cio-Cio. Elly Salomon.
 Marot. Helig Reich.
 Ein Diener. Karl Grubbe.
 Portier und portorischer Gesandtschaft, Bedienten, Musikanten, Dienerschaft.
 Spiel in zwei Acten und vier Aufzügen.
 1. Akt im Salon des portorischen Oberstabsarztes, der 2. Akt im Garten des Palais der Frau Hanna Glawari und der 3. Akt einen Tag später im Palais selbst.
 Vorherrschende Färbung angehängt von der Balletmeisterin Adele Stahlgör. Brief.
 Nach dem 1. u. 2. Akt längere Pausen.

Orchestermusik-Verein.
 Montag den 26. Novbr. 1906, abends 8 Uhr im „Kronprinz“.
III. Vereinsabend.
 Gade, Sinfonie B.
 Beethoven, Oav. „Egmont“.
 Wagner, Siegfried-Idyll.
 Strindheim, Norweg. Künstler-Karneval.
 Reinecke, Oav. „Maestro“.
RE. Kassen-Ansahen,
Barw- und Leberhandlung,
 Gr. Brauhausstr. 29. Tel. 1747.

Restaur. zur Post,
 Alte Promenade 34.
Orchestrion-Piano
 ist aufgestellt.
 Fr. u. E. Winkel.
 Wo gehen wir am 1. Dezbr. 06 hin?
In Röder's Restaurant
„Zur Wago“
 Wertheburgerstraße 9.

Saal der Loge zu den fünf Türmen, Albrechtstr.
 Mittwoch den 28. November, abends 8 Uhr
Lieder-Abend
 von
Robert Spörry (Bariton).
 Am Klavier: Oskar Nöb und Leipzig.
 Programm: 1. Brahms, 4 ernste Gesänge. 2. Schubert, Feinmisch, Nacht und Träume, Ständchen. 3. 6 altehrwürdige Lieder. 4. H. Wolf, Gesänge für Lieb und Lust. 5. 6 altehrwürdige Lieder. 6. H. Wolf, Gesänge für Lieb und Lust. 7. 6 altehrwürdige Lieder. 8. H. Wolf, Gesänge für Lieb und Lust.
Konzertflügel „Blüthner“ aus dem Magazin von B. Doll.
 Karten zu Nr. 3.10, 2.10, 1.05 in der Gefirnischhandlung **Kotlich Rothmann**, Gr. Steinstraße 14, und an der Abendkasse.

Süssmilch's
Walhalla-Theater
 Sonnabend den 24. November 1906:
Einmaliges Auftreten
 von
Frau Direktor Süssmilch
 als **Konzertsängerin,**
 Schülerin des Königl. Kammer- und Sängerkrolop v. d. Hofoper in Berlin;
 ferner das gesamte allgemein belobte
 durchaus erstklassige neue Programm
 mit noch weiteren 10 hervorragenden Nummern.
 Preise der Plätze wie bekannt.
Vorverkaufsbillets, auch Sonntag nachm. gültig,
 in den durch Plak. konnt. Gesch.
 Am Sonntag den 25. Novbr. fällt Fröhschoppen-Frei-Konzert, Familien-Vorstellung nachm. und die Haupt-Abendvorstellung des Totentanzes wegen aus.
 Georg Süssmilch, Direktor und Eigentümer.

Restaurant Franziskaner-Halle.
 Gr. Märkerstr. 30. Besitzer: **Wilh. Berger.** Gr. Märkerstr. 30.
Speisenkarte
 für jeden Tag von früh 9 bis nachts 12 Uhr.
 Jeden Abend Stamm 50—60 Pf.

Häsenbraten	100	Pilet mit Champ.	125
Gänsbraten	100	Koteletts mit Weinkraut	90
Kalbskeule	75	Schnitzel mit Spargel	90
Schweinerdackel	75	Frikassee von Kalbsbrast	75
Schnitzel à la Holstein	80	Wiener Schnitzel mit Salat	60
Roastbrätel	60	Deutscher Beefsteak mit Salat	60
Geb. Leber	50	Pökelknochen mit Sauerkohl	60
Ragout fin	40	Wiener Würstchen mit Salat	30
Bouillon-Suppe	20	Erbsen-Suppe mit Speck	15

 Vereinsnalle stehen zur Abhaltung aller Festlichkeiten zur Verfügung.
 Leipzigstr. 30. **Rizzibräu,** Leipzigstr. 30.
 Empfehle mein gut geheites, geräumiges Lokal zur gefälligen Benutzung. Küche und Keller anerkannt vorzüglich. **Schneidewind.**
„Zum Markgrafen“, Fernruf 3192.
 Angenehmes Vertretelokal. Jeden Sonntag: Großer Frühchoppen.
 Spezialität: Täglich fr. Gabeln von bekannter Weite. Gut gekochte Biere. **Edithon-Verband.** Gedächtnisfeier F. Schausell.

Studenroths Restaurant,
 Herrenstraße 25.
 Spezialität: Pökelknochen. Mittags 10 Pf. Sonntag früh Speckbraten u. Bouillon.
 Einzig in Halle! Gramophon-Orchester-Konzert.
 Es gibt nur
Einen Triumph-
Automat,
 am Leipziger Turm.
 Steter Wechsel unter 60 diversen Delikatess-Schnitten.
 Warme und kalte Speisen in reicher Auswahl.
 Echte Biere, vorzügliche Weine und Liköre.
 Sonntag früh: Bouillon und 1/2 Fleischpasteten, Robbühnersuppe usw.
W. Henze's Res aurant zum Eilgut:
 Forsterstrasse 46.
 Sonntag den 25. November **Gr. Preis-Skaten.**
 Hierzu sind alle Skaten einzuladen. Anfangs abends 7 Uhr. Der Obige.
„Konzerthaus“, Karlstrasse 14.
 Sonntag den 25. November 1906
 Auskegeln und -Schienen von Wild und Geflügel
 an! dem Bilanz und Scheitel. **W.H. Wildert.**

Apollo-Theater.
 Direction: **Gustav Poller.**
 Nur noch wenige Tage!
Gastspiel von Kronau's
Our Boys
 in **Blue.**
 Leben und Treiben auf einer amerikanischen Zeeferifikation, dargestellt von 25 amerikanischen Zeeoffizieren.
Lotte Mende
 in ihrer Reperitoir.
Max Waldon
 in seinen sensationellen Darstellungen als Comödient-Imitator und Tänzer und die übrigen großen Attraktionen.
 Sonntag den 25. November
 bleibt das Theater geschlossen.

Café Français
 Gr. Märkerstr. 54.
 Jeden Abend Konzert des **Philharmonischen Salon-Quartetts.**
 Hr. **Fredo Reimers.**

Restaurant „Wintergarten“.
 Täglich **„Wintergarten“** Konzert des beliebten **Österreich-Ungarischen Salon-Quartetts** unter Leitung des Herrn **Dir. Polakos.**
 Anfang 7 Uhr. Des. Eintritt frei.

Kulmbacher Bierstube,
 früher **Klasse St. Lucas.**
 Jeden Abend von 6 Uhr an **Bessere Unterhaltungsmusik.**

Waldlust,
 Onkel Knoll's Hütte, in der **Dölauer Heide.**
 Modern erbaut.
 Der Neuzeit entsprechend bequem eingerichtet. Herrlicher Aussicht.
 Hervorragend guter Kaffee, delikatesste Biere.
 Spezialität:
 Echt bayr. Saftschinken.

Café Freischütz.
 Täglich **„Freischütz“** Konzert von 12 Uhr nachts an ein warmes **Spezialgericht** zu kleinen Preisen.

Kaiser-Panorama,
 Gr. Märkerstraße 6, 1.
Kieler Woche.

Restaurant u. Café Carola,
 Rübier Brunnen 1, am Markt.
Damen-Bedienung.

Rheinländer u. Westfalen.
 Sonnabend abend:
 Reht rheinischer Hasenpfeffer.
 Ferner: Gode rheinische Bratwurst, Blut- und Leberwurst.
 Rest. **Düsseldorfer Hof,** Gorchstr. 8.

Einladung
 zur **ordentlichen Mitglieder-Versammlung**
Tierschutz-Vereins
 am Freitag den 30. November, abends 8¹⁵ Uhr im **Evangelischen Vereinshaus** (Heineke Saal).
 Tagesordnung: 1. Geschäfts- und Kassenbericht. 2. Billigung von Mittheil. 3. Vorstandswahl. 4. Verschiedenes.
 Der Vorstand.

Veteranen-Verband.
 Sonntag nachm. 2 Uhr **Provincial-Sitzung** in „**Dittrich's Bier-Palast**“, obere Saal, Gr. Steinstr. 24, wozu mit der Kameradschafts-Briefung freundschaftlich einladen.
 Der Vorstand.

Weinstuben
Franziska u. Ella Winkel,
 Alte Promenade 34.
 Wo gehen wir am 1. Dezbr. 06 hin?
In Röder's Restaurant
„Zur Wago“
 Wertheburgerstraße 9.

Neues Theater.
 Direction: **E. M. Mauthner.**
 Sonntag den 25. Novbr., Anfang 8 Uhr.
 Deutlich
Böse Zungen.
 Montag: **„Klein Dorrit“**
 S. 3. 1. Akt. **„Klein Dorrit“** hat Herr Dir. Mauthner einen neuen Kassenmagnet gewonnen. Aus den Weichhühnern, die die Uraufführung bei dem völlig ausverkauften Hause machte, kann man auf eine lange Reihe Theatergelingen schließen. Es wird ein Geld nach dem Gesetz des Publikums.
General-Anzeige: „Klein Dorrit“ wird einer der Schläger der Spitzel werden, das aufverkaufte Haus nalm das Geld mit außerordentlichem Wohlbehagen entgegen und spende außerordentlichen Beifall. Man war enthusiastisch und gerührt von der reizenden Wädchenerin, die den Zeitpunkt den Namen gegeben hat.
 Dienstag: **„Schwarz der Treue“**
 Gesellschaft: **Rudolph Christians.**
 Uraufführung: **Schwarz der Treue**

Stadt-Theater Leipzig.
Neues Theater.
 Sonntag den 26. November 1906.
Die Jüdin.
 Montag den 28. November 1906.
Der Schürzenzins.

Altes Theater.
 Sonntag den 25. November 1906.
 Regiments
Der Meineidbauer.
 Abends:
Alt-Heidelberg.
 Montag den 26. November 1906.
Die lustige Witwe.

Vereingto
Leipziger Schauspielhäuser.
Leipziger Schauspielhaus.
 Sonntag den 25. November 1906.
 Regiments
Unsere Käto.
 Abends:
Die Condottieri.
 Montag den 26. November 1906.
Hedda Gabler.

Neues Operetten-Theater.
 Sonntag den 25. November 1906.
Die Brüder von St. Bernhard.
 Abends:
Vergelt'st.
 Montag den 26. November 1906.
Fatinitza.

Gastwirthschaft
Z. Bahnschlösschen
 Sonntag den 25. d. Wis.
Kaninchen - Auskegeln,
 wozu freundschaftlich einladen.
F. Doherritz.

„Lindenhof“
 Halle - Or-Silvest.
 Sonntag den 25. November
Grosses Skat-Turnier.
 — Anfang 6 Uhr. —
 Hierzu ladet ergebenst ein
Otto Mutterlose.

Jeden
 Montag u. Donnerstags
Gr. Schlachtfest
Bernh. Bergis, Sonntag 10.
 Feinste Hot. **Veber u. Schwanenwurst**
 a Grand 1 Mark.

Asthmapulver
 in Schiller's Dose a 1,50.
 Nur echt: **Löwen-Apothek,**
 Halle a. S., am Markt.

Restaur. zur Post,
 Alte Promenade 34.
Orchestrion-Piano
 ist aufgestellt.
 Fr. u. E. Winkel.
 Wo gehen wir am 1. Dezbr. 06 hin?
In Röder's Restaurant
„Zur Wago“
 Wertheburgerstraße 9.

Restaur. zur Post,
 Alte Promenade 34.
Orchestrion-Piano
 ist aufgestellt.
 Fr. u. E. Winkel.
 Wo gehen wir am 1. Dezbr. 06 hin?
In Röder's Restaurant
„Zur Wago“
 Wertheburgerstraße 9.

Restaur. zur Post,
 Alte Promenade 34.
Orchestrion-Piano
 ist aufgestellt.
 Fr. u. E. Winkel.
 Wo gehen wir am 1. Dezbr. 06 hin?
In Röder's Restaurant
„Zur Wago“
 Wertheburgerstraße 9.

Restaur. zur Post,
 Alte Promenade 34.
Orchestrion-Piano
 ist aufgestellt.
 Fr. u. E. Winkel.
 Wo gehen wir am 1. Dezbr. 06 hin?
In Röder's Restaurant
„Zur Wago“
 Wertheburgerstraße 9.